

Branchenreferenz

Handel von elektrischen Bauelementen



Der Kunde

TTI Inc. ist mit rund 4.700 Mitarbeitern einer der weltmarktführenden Distributoren für passive, diskrete und elektromechanische Bauelemente sowie Leistungs-, Sensor- und Steckverbinderkomponenten. Die Europazentrale liegt in Maisach bei München. Von dort werden gut 11.000 europäische Kunden mit ca. 250.000 verschiedenen passiven Bauelementen, Steckverbindern und elektromechanischen Bauteilen beliefert. Rund 100.000 Artikel sind davon ständig auf Lager.



Die Anforderung

Aufgrund des starken Wachstums wurde der Logistikstandort Maisach automatisiert, reorganisiert und um einen rund 15.000 m² großen Anbau erweitert. Unterschiedliche Lagersysteme des neuen Distributionszentrums sollten mit einer einheitlichen Steuerungstechnik und dem übergreifenden Klinkhammer Lagerverwaltungssystem inklusive Materialflussrechner ausgestattet werden. Ziel war es, die Performance des Gesamtsystems zu erhöhen und die Materialflüsse noch effizienter zu gestalten.



Klinkhammer Intralogistics GmbH

Wiesbadener Straße 11 · 90427 Nürnberg
Tel. +49 911 930 64 0 · Fax +49 911 930 64 50
info@klinkhammer.com · www.klinkhammer.com



Leistungsstarke Behälter-Fördertechnik mit 1.400 Behältern pro Stunde

Die Lösung

Integriert wurden unter anderem Fachboden-, Lift-, Autostore-, Shuttle- und Palettenlager sowie Fördertechnik und 70 Packplätze. Der modulare Aufbau der WMS-Software KlinkWARE® inklusive Materialflussteuerung, die einheitliche Steuerungstechnik KlinCONTROL® sowie das intelligente Visualisierungssystem KlinkVISION® gewährleisten höchste Verfügbarkeit und Transparenz der Gesamtanlage. Zusätzlich bietet Klinkhammer über den Service 24 sowohl Hotline, Fernwartung, Rufbereitschaft als auch Ersatzteilversorgung. Auf Paletten angelieferte Kartons werden in Behälter umgepackt und in eines der größten Autostore-Lager eingelagert. Es ist in der zweiten Ausbaustufe mit 110 Fahrzeugen, rund 220.000 Behälterstellplätzen und ca. 50 Put-to-Light-Kommissionierarbeitsplätzen ausgestattet. Die aus der Autostore-Kommissionierung kommenden Behälter werden über eine Schnittstelle an den Klinkhammer Materialflussrechner gemeldet und anschließend im 2-gassigen Shuttle-Lager mit 28 ebenen-gebundenen Shuttles und rund 12.000 Behälterstellplätzen zur Auftragszusammenführung zwischengelagert. Ein 28-gassiges, manuelles Lager mit etwa 30.000 Palettenstellplätzen ist ebenso wie ein Liftlager an die Lagerverwaltungssoftware angebunden.

Die Kundenvorteile

- Ganzheitliches Steuerungskonzept für Lagersysteme verschiedener Hersteller
- Übergreifendes Klinkhammer Warehouse Management System mit Materialflussrechner
- Erhöhung der Performance und Effizienz des Gesamtsystems

Daten und Fakten

- Klinkhammer Steuerungstechnik KlinCONTROL® und Anlagensvisualisierung KlinkVISION®
- Warehouse Management Software KlinkWARE®
- Software- und steuerungstechnische Anbindung der Lagersysteme, Fördertechnik und Arbeitsplätze
- Shuttle-Lager, rund 12.000 Behälterstellplätze
- Autostore-Lager, 110 Fahrzeuge, ca. 220.000 Behälter im Endausbau
- Staplerbedientes Palettenlager: 30.000 Palettenstellplätze
- 2.150 Fördertechnik-Antriebe
- Versand von 22.000 Paketen pro Tag an 70 Packplätzen

Autostore-Lager mit 110 Fahrzeugen



Shuttle-Lager für rund 12.000 Behälterstellplätze



Vorzone des Shuttle-Lagers

